



**Amtsblatt Nr. 14 – 13. April 2018**

**Nr. 1 Internationaler Schüler-  
austausch o Lust Gastfamilie zu  
werden?**

**Nr. 2 Frühjahrskonzert der  
Stadtkapelle Nördlingen: Vorver-  
kauf beginnt**

**Nr. 3 Flurbegang der Feldge-  
schworenen im Stadtteil Grossel-  
fingen**

**Nr. 4 Fehler bei Amtsblatt Nr.  
13**

**Nr. 5 Führung durch das Erleb-  
nisgeotop „Lindle“**

Auf Wunsch des Schwaben Inter-  
national e.V.

**Nr. 1 Internationaler Schüler-  
austausch o Lust Gastfamilie zu  
werden?**

Ermöglichen Sie einem jungen  
Menschen den Aufenthalt in  
Deutschland! Die kurzzeitige Er-  
weiterung Ihrer Familie wird Ihnen  
Freude machen. Die Jugendlichen  
verfügen über Deutschkenntnisse,  
müssen ein Gymnasium besuchen  
und bringen für persönliche Wün-  
sche ausreichend Taschengeld mit.

Brasilien  
Pastor Dohms Schule, Porto Ale-  
gre  
Familienaufenthalt: 27.06.2018  
bis 24.07.2018  
16 Schüler(innen), 14-15 Jahre  
Serbien  
verschiedene Schulen  
Familienaufenthalt: 23.06.2018  
bis 19.07.2018  
10 Schüler(innen), 16-17 Jahre  
Interessiert? Weitere Informatio-  
nen bei:

Schwaben International e.V., Uh-  
landstr. 19, 70182 Stuttgart  
Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 -  
23729-31,  
schueler@schwaben-internatio-  
nal.de  
www.schwaben-international.de

**Nr. 2 Frühjahrskonzert der  
Stadtkapelle Nördlingen: Vorver-  
kauf beginnt**

Die Stadtkapelle Nördlingen lädt  
am Samstag, 12. Mai 2018, um 19  
Uhr, zu ihrem mittlerweile schon  
traditionellen Frühjahrskonzert in  
die Hermann-Keßler-Halle ein.

Karten für diese Konzertveran-  
staltung gibt es ab sofort in der Tou-  
rist Information der Stadt Nördlin-  
gen, Telefon (0 90 81) 84-1 16.

**Nr. 3 Flurbegang der Feldge-  
schworenen im Stadtteil Grossel-  
fingen**

Die Feldgeschworenen des Stadt-  
teils Grosselfingen führen in der Zeit  
vom 02.05. bis 05.05.2018 in der  
Gemarkung Grosselfingen einen  
Flurbegang durch.

Die Grundstückseigentümer wer-  
den gebeten, bis zum genannten  
Termin die Grenzsteine freizulegen.  
Das Fehlen von Grenzsteinen ist  
dem Obmann der Feldgeschwore-

nen, Herrn Friedrich Bschor, Gros-  
selfingen, Kappelbuck 18, 86720  
Nördlingen, vor dem Flurbegang  
anzuzeigen.

In diesem Zusammenhang muss  
auch wieder auf das immer wieder  
festzustellende Überpflügen hinge-  
wiesen werden. Die in Frage kom-  
menden Landwirte werden gebeten,  
die Überackerung zu beseitigen und  
den beeinträchtigten Wirtschaftsweg  
bis zum Flurbegang in einen  
ordnungsgemäßen Zustand zu ver-  
setzen.

Nördlingen, den 09.04.2018  
Stadt Nördlingen

Hermann Faul  
Oberbürgermeister“

**Nr. 4 Fehler bei Amtsblatt Nr.  
13**

**Satzung  
über die Erhebung von Gebüh-  
ren für die Benutzung des Horts an  
der Hans-Schäufelin-Grundschu-  
le der Stadt Nördlingen (Hortge-  
bührensatzung) gültig ab  
01.09.2018**

Die Stadt Nördlingen erlässt auf-  
grund von Art. 2 und 8 des kommuna-  
len Abgabengesetzes (KAG) fol-  
gende vom Stadtrat am 22.03.2018  
beschlossene Satzung:

**§ 6 Gebührensatz**  
(1) Die Benutzungsgebühr be-  
misst sich für jeden angefangenen  
Monat nach folgenden Sätzen:  
Regelgebühr - Gebührentaffel-  
ung nach Stunden

3 - 4 Std.	137 €
4 - 5 Std.	142 €
5 - 6 Std.	147 €
6 - 7 Std.	152 €
7 - 8 Std.	157 €
8 - 9 Std.	162 €
9 - 10 Std.	167 €

**Jahres-Einkommen:**  
**bis 3 - 4 Std.; 4 - 5 Std.;**  
**5 - 6 Std.; 6 - 7 Std.; 7 - 8 Std.;**  
**8 - 9 Std.; 9 - 10 Std.**

30.000 €;
74 €; 79 €; 84 €; 89 €; 94 €; 99 €;
104 €

35.000 €
82 €; 87 €; 92 €; 97 €; 102 €;
107 €; 112 €

40.000 €
91 €; 96 €; 101 €; 106 €; 111 €;
116 €; 121 €

45.000 €
101 €; 106 €; 111 €; 116 €; 121 €;
126 €; 131 €

50.000 €
112 €; 117 €; 122 €; 127 €; 132 €;
137 €; 142 €

55.000 €
124 €; 129 €; 134 €; 139 €; 144 €;
149 €; 154 €

> 55.000 €
137 €; 142 €; 147 €; 152 €; 157 €;
162 €; 167 €

Maßgebend sind die Einkünfte  
des vorletzten Kalenderjahres vor  
Beginn des Betreuungsjahres.

Geht der vollständige Antrag bis  
zum 31.12. des betreffenden Be-  
treuungsjahres ein, wird die Ermä-  
ßigung rückwirkend bis zum Sep-

tember des laufenden Betreuungs-  
jahres gewährt. Geht der Antrag erst  
nach dem 31.12. des betreffenden  
Betreuungsjahres ein oder wird erst  
nach diesem Zeitpunkt vervollständigt,  
besteht kein Anspruch auf Ermä-  
ßigung der Gebühren. Abwei-  
chend hiervon wird die Ermäßigung  
auch für Hortkinder gewährt, die  
erst nach dem 31.12. in die Einrich-  
tung aufgenommen werden.

Als Einkünfte im Sinne dieses Be-  
schlusses gelten:

a) bei Personen, die zur Einkommen-  
steuer veranlagt werden, der  
Gesamtbetrag der Einkünfte nach §  
2 Abs. 3 Einkommensteuergesetz  
(EStG) nach den Einkommensteuer-  
bescheiden (positive Einkünfte),  
ansonsten der Brutto-Jahresarbeits-  
lohn gemäß Lohnsteuerkarte abzüg-  
lich des Arbeitnehmer-Pauschbe-  
trages nach § 9 a EStG;

b) bei Personen, die nicht der  
deutschen Steuerpflicht unterliegen,  
die Jahreseinkünfte bzw. bei Nicht-  
selbstständigen das Bruttoeinkom-  
men;

c) Arbeitslosenunterstützung und  
ähnliche Leistungen, z. B. Leistun-  
gen nach dem SGB II, SGB XII, Un-  
terhaltsgeld etc.;

d) Renten oder sonstige regelmä-  
ßig wiederkehrende Bezüge, soweit  
diese nicht bereits in den Einkünften  
nach Buchstabe a) bis c) enthalten  
sind. Das Kindergeld nach dem Ein-  
kommensteuergesetz und entspre-  
chenden Vorschriften und das Er-  
ziehungsgeld gelten nicht als Ein-  
künfte.

**Als Geschwisterermäßigung  
wird für das zweite Kind,** das einen  
Hort besucht, das Jahreseinkommen  
um jeweils 10.000 EUR reduziert.  
Besuchen weitere Kinder eine Kin-  
dertageseinrichtung im Stadtgebiet,  
sind diese gebührenfrei. Als Beleg  
gilt auch eine von einem Steuerberater  
unterzeichnete Erklärung, wel-  
cher Einkommensgruppe der An-  
tragsteller aufgrund des maßgebli-  
chen Steuerbescheides zuzurechnen  
ist.

**Nr. 5 Führung durch das Erleb-  
nisgeotop „Lindle“**

Eine Führung durch das Erleb-  
nis-Geotop „Lindle“ findet am  
Samstag, 14. April, statt. Die Geo-  
park Ries - Führerin Caroline Scho-  
ber-Mittrich vermittelt im ehemali-  
gen Steinbruch einen Einblick in die  
dynamischen Prozesse, die sich  
während des Ries-Ereignisses im  
Bereich der Megaschollen abgespielt  
haben. Vielfältige Gesteine ermög-  
lichten die Bildung von unterschied-  
lichen Böden. Das Lindle ist daher  
nicht nur Geotop, sondern auch ein  
wichtiges Biotop für Pflanzen und  
Tiere. Von einer Aussichtsplattform  
hat der Besucher einen Einblick in  
den alten Steinbruch Siegling, wo im  
August 1970 die Crew der Apollo  
14-Mission ein Feldtraining im  
Rieskrater durchführten, um sich  
geologisch auf ihre Mondmission  
vorzubereiten.

Treffpunkt ist um 14 Uhr der  
Parkplatz Lindle östlich von Hol-  
heim (siehe auch Plan in www.geo-  
park-ries.de). Die Führung dauert  
rund zwei Stunden. Für Erwachsene  
kostet sie fünf Euro, für Schüler und  
Studenten 2,50 Euro, Kinder und  
Jugendliche bis 14 Jahre sind frei.